

Esperanto in Mecklenburg-Vorpommern

Nr. 04 /2000

Mitteilungsblatt des Landesverbandes M-V (LAMA)

DEUTSCHER ESPERANTO- BUND e.V.

Stand : 18.04.2000

Werner Pfennig, Uns Hüsung 29 / 1104, 17034 Neubrandenburg,

Tel. : p : 0395 4221398, d : - 3702862

Erfolgreiches 23. LAMA-Treffen (Esperanto-Landestreffen M-V)

Es fand am Sonnabend, dem 25. März 2000 im Zentrum der Landeshauptstadt Schwerin, im Gebäude der "Spardabank", Wismarische Str. 152, statt.

Besonderheit:

Noch nie haben wir in einer Bank getagt und noch nie unter solchen Sicherheitsbedingungen, Mit dem Tagungsraum, den Nebenräumen und der technischen Ausrüstung fanden wir vorzügliche Bedingungen vor. Daß wir "hinter verschlossenen Türen" die Veranstaltung durchführten, bedeutet keineswegs, daß wir eine "geschlossene Gesellschaft" sind -

- die Türen zu unserer Bewegung stehen immer für jedermann offen !!!

Grüße:

gingen an Curt Vogler, der im Krankenhaus lag,

Begrüßung:

aller Teilnehmer, insbesondere unserer Gäste aus Hamburg (Hannelore Brunow und Dr. Werner Bormann sowie aus Schleswig/Holstein Christian Darbellay.

Protokoll der Mitgliederhauptversammlung

Versammlungsleiter war Franz-Peter Kurtz

Rechenschaft

Der umfangreiche Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden lag schriftlich vor.

Werner Pfennig machte nur einige Ergänzungen und gab eine Vorschau auf die künftigen Aufgaben und Erwartungen bezogen auf individuelle Verantwortung des einzelnen Esperanto-Freundes.

Den **Finanzbericht des Schatzmeisters** (Gunter Ebert) verlas der Vorsitzende der

Revisionskommission Kurt Güse, hier einige Details :

- - das Guthaben des Landesverbandes eh derzeit 850,00 DM,
- - Ausgaben :
1999 und 2000 (Ratenzahlung) wurden 1520,00 DM für die Finanzierung der Chronik aufgebracht,
- - Einzahlungen resultieren aus :
 - - Beiträgen für die individuelle Mitgliedschaft in LAMA (sie beginnen zu greifen),
 - - jährliche Zuwendung aus den Beiträgen der Mitglieder des D.E: B3,
 - - Spenden, die insbesondere aus dem Überschuß des Verkaufs der Chronik (Buch und Video) erbracht wurden, diese bilden den Grundstock für die spätere Ausgabe der überarbeiteten Chronik,

Die Revisionskommission

hatte die Finanzen geprüft und für korrekt befunden, sie empfahl der Mitgliederversammlung, den Schatzmeister zu entlasten,

Die Schiedskommission,

der Vorsitzende Curt Vogler wurde durch Manfred Jahn vertreten, in der vergangenen Wahlperiode gab es keine Anträge oder Veranlassung zur Schlichtung.

Die Schlichtungskommission nimmt gerne den Vorschlag an, die Probleme innerhalb des E.-Klubs Rostock zu erforschen und nach Möglichkeit erfolgreich zu klären :

- - Schaffung einer aktuellen Übersicht über die Adressen (einzelnen Freunde sind verschollen oder haben den Namen gewechselt),
- - Ansprache aller bekannten Freunde auf aktive Mitarbeit oder als Förderer (persönlich, Rundbrief usw.),
- - Einberufung einer Mitgliederversammlung, Wahl eines Vorstandes, Herausgabe eines Informilo, Sammlung von Ideen über die Gestaltung der Klubarbeit...

Korrekturen zum LAMA-Statut

Vorstellung der Veränderungsvorschläge zum Statut und der Geschäftsordnung, Von einigen stilistischen Vereinfachungen abgesehen, gab es folgende Neuerungen, die auch einstimmig bestätigt werden :

- - Mitgliedschaft ist nicht mehr an den Wohnort in MV gebunden,
- - Beitragsgestaltung :
individuelle Mitgliedschaft 12,00 DM, Partner : 6,00 DM pro Jahr, korporative (auch vollberechtigte) Mitglieder sind alle, die zahlende Mitglieder in einem E-Klub in MV, im D.E.B. bzw. DEJ sind,
- - Briefwahl : eine Neuerung (von der auch schon Gebrauch gemacht wurde), sie ermöglicht die Teilnahme aller Freunde an der Wahl der Kommissionen und des Vorstandes soll so die innere Demokratie wesentlich verbessern.

Entlastung des Vorstandes und der Kommissionen

Die Mitglieder stimmten einstimmig für die Entlastung des Vorsitzenden, des Vorstandes und der Kommissionen. Allen wurde für ihre gute Arbeit gedankt.

Als Mitglieder der Wahlkommission wurden gewählt:

Anita Kurtz, (Schwerin); Walli Baumann, (Schwerin); Brunhilde Pfennig, (Neubrandenburg)

Bericht der Wahlkommission

Beteiligung :

An der Wahl haben teilgenommen : 39 Freunde (per Briefwahl oder direkt).

Gewählt wurde geheim, die Wahlzettel der Briefwahl wurden ungeöffnet in die Wahlurne getan, der Vorsitzende, die Mitglieder des Vorstandes und die Mitglieder der Kommissionen wurden jeweils extra gewählt.

Entscheidung

Bei 39 Wählern gehörten zur einfachen Mehrheit somit mindestens 20 ja-Stimmen, wer also mehr als 19 Ja-Stimmen erhalten hatte, wurde gewählt.

gültige Stimmen : 39, ungültige Stimmen : keine

Verteilung der Stimmen	ja	nein	Enthaltung	Stimmenmehrheit erreicht ?
Werner Pfennig	32	0	7	Ja
Franz-Peter Kurtz	29	3	7	Ja
Ralf Kuse	31	1	7	Ja
Erich Platek	29	3	7	Ja
Gunter Ebert	30	1	8	Ja
Hans-Jürgen Foth	12	17	10	Nein
Werner Lewien	30	2	7	Ja
Roswitha Lindner	28	4	7	Ja
Kurt Güse	32	0	7	Ja

Edeltraut Henning	29	3	7	Ja
Ingrid Gerhard	31	0	8	Ja
Curt Vogler	31	0	8	Ja
Manfred Jahn	32	0	7	Ja
Monika Dallmer	31	0	8	Ja

Der neue Landesvorstand

Vorsitzender : Werner Pfennig, Neubrandenburg

Mitglieder: Franz-Peter Kurtz, Schwerin

Ralf Kuse, Schwerin

Erich Platek, Rostock

Gunter Ebert, Stralsund

Werner Lewien, - Neubrandenburg

Roswitha Lindner, Neubrandenburg

Revisionskommission

Vorsitzender : Kurt Güse, Schwerin

Mitglieder; Edeltraut Henning, Prenzlau

Ingrid Gerhard, Zittow

Schiedskommission

Vorsitzender: Curt Vogler, Bergen /Rügen

Mitglieder: Manfred Jahn, Stralsund

Monika Dallmer, Stralsund

Was geschah außerdem auf dem LAMA-Treffen :

Vortrag, "Esperanto im dritten Jahrhundert",

Dr. Werner Bormann, Hamburg

(Dr. Bormann war lange Jahre Vors. des D.E.B., Vorstandsmitglied in der UEA und bis zuletzt Vors. der Esperanto-Akademie).

Das "dritte Jahrhundert" für die internationale Sprache, war kein Schreibfehler :

das erste Jahrhundert währte von 1887 bis 1899, man nannte das neunzehnte,

das zweite Jahrhundert währte von 1900 bis 1999, wir nannte es das zwanzigste,

das dritte Jahrhundert hat neulich erst begonnen, es wird das Jahr zweitausend genannt,

Dr. Bormann skizzierte die wechselvolle Geschichte des Esperanto, beginnend bei der Idee durch

einen einzigen Menschen, bis zur starken Bewegung zwischen den beiden Weltkriegen, den

Verboten und Rückschlägen. Heute, im dritten Jahrhundert steht Esperanto als Sprache und

Bewegung vor der wohl größten Herausforderung - die enorme Entwicklung der elektronischen

Kommunikation ermöglicht es jedem Menschen an jedem Ort in der Welt mit der übrigen Welt in

Verbindung und Austausch von Ideen u. a. Zu treten, die Zukunft ist auch auf diesem Gebiet nicht

abgeschlossen.

Ist unsere Idee noch aktuell ?

und hat Esperanto unter diesen Bedingungen überhaupt noch eine Chance ? Gegen das allgewaltige

Englisch schon gar nicht, aber als Alternative neben dem Englisch gibt es eine sehr große Zukunft,

denn die Idee einer neutralen internationalen Sprache ist auch außerhalb der E.-Bewegung nicht

vom Tisch, das beweisen die ungelösten Sprachprobleme selbst in der EU. Mut und neue Ideen

haben wir genug, wir müssen sie nur noch umsetzen.

Tourismusprogramm

Stadtrundgang

Nach der Tagung und bei schönem Wetter bot sich ein Spaziergang durch einen Teil der Altstadt an. Schwerin hat nun auch einen Löwen (eine Kopie des Braunschweiger Löwen), denn Schwerin wurde ebenfalls vom Heinrich, dem Löwen gegründet (wenn man die paar Hundert Jahre davor nicht beachtet, da herrschten in Schwerin die Obotriten). Die Landesregierung hat sich in den geschmackvoll restaurierten klassizistischen Gebäuden eingerichtet, die Stadt strahlt Sauberkeit aus und bietet auch saubere, ruhige Plätze.

Heinrich der Löwe, der Dom und Esperanto

Im Dom, Sitz der mecklenburgischen Bischöfe, bedienen wir uns eines Führers in Esperanto. Der Dom ist nicht nur 1000 Jahre gebündelte Geschichte unseres Landes, sondern auch aktuelles Zentrum von ca. 200.000 evangelischen Christen in Mecklenburg.

Spenden und Mitgliedsbeiträge :

Bankverbindung des Landesverbandes MV

BLZ : 130.51 052, KTNR: 44101989, Namen, Einzahlgrund bitte unbedingt angeben !

Veranstaltungen 2000

35. Wochenendseminar vom 27.10. bis 29.10.2000

Ort : Neubrandenburg, (genaue Adresse wird noch bekanntgegeben)

Inhalt und Ziel : Sprachausbildung, Schnupperkurs, Vorträge u.a..

22. Baltischer Esperanto-Frühling in Mielno / bei Koszalin / Polen

Wann : 30.05. bis 11.06.2000

Anfragen / Anmeldung : Pola Esperanto-Asocio, Box 30, 75 - 016 Koszalin-1,
telefono ' 0048 94 3404-553 petu s-ron.Baranowski

NEU! NEU! NEU! NEU! NEU! NEU!

5-a Hanso-Esperanto-Tago 9.-12. Juni 2000 (Pfingsten)

Ort : 24148 Kiel, Julienstr. 11, Alte Räumerei, Telefon : 0431 720950,

Anmeldung : Esperanto-Kiel, Telefon / Fax : 0431 73 77 88,

Thema : "Lingvo kaj arto ĉirkaŭ la Balta Maro"

Esperanto-Jugend Zeltlager in MV

Wo : auf dem Gelände der romantischen Burg Klempenow,
an der Grenze zwischen Mecklenburg - Vorpommern, ein Treffen besonderer Art Kunst, Wandern,
Sprachen, Gespräche - bitte weitere Infos im Internet suchen !

Wann: 14. - 27 Juli 2000

Anfragen an : Elke Valtin, Ausbau 3, 17391 Janow, 039723 22864.

23. Sommer Esperanto Familien Zeitiager (SEFT)

Wann : 05. bis 13. August 2000,

Wo: Zeltplatz am Dreetzsee, 17268 Thomsdorf

Anmeldung für das SEFT :

Eckart Raabe, Staakener Heuweg 1, 14612 Falkensee,

Landes-Zamenhoftag 2000 für MV

Anlaß : 30 Jahre partnerschaftliche Zusammenarbeit der Esperanto-Klubs
Neubrandenburg - Koszalin, deshalb lädt der Klub Neubrandenburg alle Freunde unseres
Bundeslandes ein.

Wann : 02.12.2000, wo : Neubrandenburg, genauer Ort wird noch bekanntgegeben.

Allgemeine Vorschau auf Veranstaltungen 2001 in MV

Große Jubelfeier, denn LAMA wird 10 Jahre

Termin : ? im Frühjahr 2001 von 09.00 bis 17.00 Uhr,
zur Erinnerung : die Gründung unseres Landesverbandes und die Wahl des ersten ordentlichen
Landesvorstandes fand 1991 in Stralsund statt.

Dieses Mitteilungsblatt ist das Bindeglied und die Plattform des Meinungsaustausches zwischen dem Landesvorstand und jedem Interessenten. Bitte fordern Sie das Mitteilungsblatt bei einer der unten genannten Adressen an.

Wichtige Adressen des Landesverbandes

E.-Klub Neubrandenburg,

Roswitha Lindner, 17033 Neubrandenburg, Wartlaustr. 14, Tel. 0395 582 50 23

E.-Kiub Rostock

Erich Platek, 18069 Rostock, W.-Stöcker-Str. 6, Telf. 0381 2006227

E.-Klub Stralsund

Gunter Ebert, 18435 Stralsund, Sanddornweg 62, Telef. 03831 490003,

E.-Klub Schwerin,

F.-Peter Kurtz, 19053 Schwerin, Obotritenring 195, Telef. 0385 733407,

E.-Klub Prenzlau,

Edeltraut Henning, 17291 Prenzlau, Winterfeldstr. 30, Telef. 03984 807647,

Jugendarbeit:

René Philipp, 17235 Neustrelitz, Augustastr. 24, Telef. 03981 202855,

rekonstruita surbaze de skanaĵo de RP la 5-an de aprilo 2026